



S  
R  
Z

V 1.1

Anleitung

# Dünger

# Dünger

Ein gesunder Garten beginnt mit der richtigen Pflege. Wussten Sie, dass Gräser, Pflanzen und Sträucher eigentlich nur drei Dinge brauchen, um gut zu wachsen? Sonne, Wasser und ausreichend Nährstoffe. Wenn Sie Ihren Garten zum richtigen Zeitpunkt düngen, geben Sie ihm genau das, was er braucht. Dann wird das Grün kräftiger, bleibt gesund und wächst üppig. Düngen beugt kahlen Stellen, Moos und Unkraut vor und sorgt dafür, dass Sie lange Freude an Ihrem Garten haben!

In diesem Ratgeber erklären wir Schritt für Schritt, wie das geht. Wir haben ihn in drei Teile gegliedert:

1. Rasen

2. Blühende Pflanzen

3. Hecken und Sträucher

So wissen Sie genau, was zu tun ist, wann Sie düngen müssen und wie Sie es am besten tun.

## Warum ist Düngen wichtig?

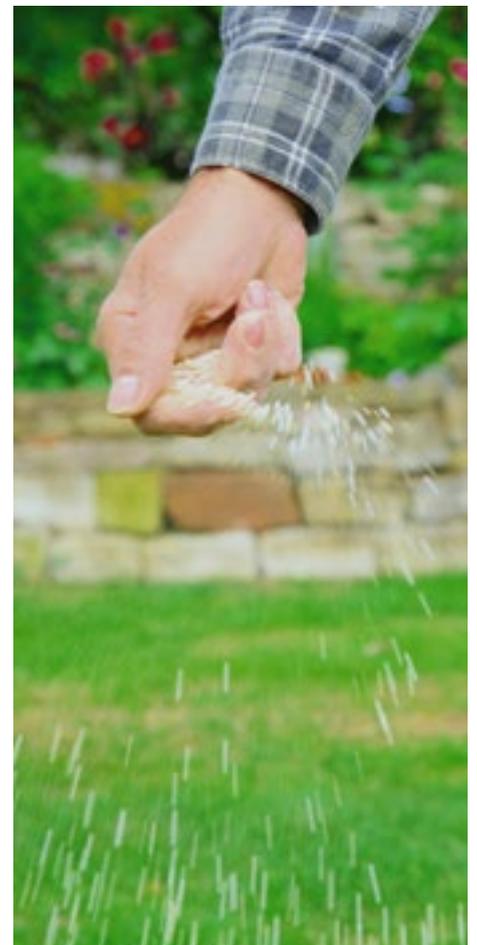
Gräser und Pflanzen entziehen dem Boden Nährstoffe, die mit der Zeit verbraucht werden. Dies geschieht zum Beispiel durch Mähen, Wachstumszyklen und wechselnde Witterungsbedingungen. Regelmäßiges Düngen ist daher wichtig, um den Boden im Gleichgewicht zu halten.

Fast alle Düngemittel enthalten NPK: Stickstoff (N), Phosphor (P) und Kalium (K).

**Stickstoff** fördert das Blattwachstum.

**Phosphor** fördert die Wurzelbildung.

**Kalium** erhöht die Widerstandskraft gegen Kälte, Trockenheit und Krankheiten.



Regelmäßiges Düngen hält den Boden nährstoffreich, den Rasen satt und die Pflanzen gesund. Sie beugen Unkraut vor, machen die Grünpflanzen widerstandsfähiger gegen Trockenheit, Kälte und Krankheiten und sorgen für eine schöne, satte Farbe, die Ihren Garten aufwertet!

**Tipp!** Halten Sie sich immer an die empfohlene Dosierung auf der Verpackung. So vermeiden Sie Verätzungen und unnötige Umweltbelastungen. Vorsicht ist besser als Nachsicht!

## 1. Rasen düngen

Ein schöner, saftiger Rasen ist für viele das Herzstück ihres Gartens. Mit den folgenden Informationen können Sie dafür sorgen, dass Ihr Rasen ein bisschen grüner ist als der Rest!

### Wann und wie oft soll ich meinen Rasen düngen?

Wenn Sie Ihren Rasen dreimal im Jahr düngen - im Frühjahr, im Sommer und im Herbst - geben Sie ihm genau das, was er braucht. So bleibt er widerstandsfähig gegen äußere Einflüsse wie Kälte, Trockenheit und intensive Nutzung.

### Jahresdüngerplan für den Rasen



## Wussten Sie, dass es für jede Jahreszeit spezielle Dünger gibt?

*Jede Jahreszeit bringt andere Bedingungen mit sich, deshalb braucht Ihr Rasen zu verschiedenen Zeiten eine andere Nährstoffzusammensetzung. Deshalb gibt es spezielle Dünger für Frühling, Sommer und Herbst.*



## Schritt für Schritt: Düngen Sie Ihren Rasen

### Schritt 1

#### Bodenanalyse

Es ist sinnvoll, zunächst den Säure- und Nährstoffgehalt des Bodens zu bestimmen. Verwenden Sie ein Bodenanalyse-Set und nehmen Sie eine Bodenprobe aus Ihrem Garten, um festzustellen, wie fruchtbar der Boden ist. Verwenden Sie ein Bodenanalyse-Testkit und nehmen Sie eine Bodenprobe aus Ihrem Garten, um festzustellen, wie fruchtbar der Boden ist.



### Schritt 2

#### Mähen und Säubern

Mähen Sie den Rasen kurz vor dem Düngen. Entfernen Sie auch Laub und andere Gartenabfälle, damit der Dünger gut mit dem Boden in Kontakt kommt. Bei starkem Moos- oder Unkrautbefall empfiehlt es sich, den Rasen zu vertikutieren.



### Schritt 3

## Zeit zum Düngen!

Dünger von Hand oder mit einem Streuwagen ausbringen. Bei Flächen über 100 m<sup>2</sup> empfiehlt sich ein Streuwagen. Dünger in zwei Portionen teilen und kreuzweise ausbringen: erst waagrecht, dann senkrecht.



### Schritt 4

## Rasen wässern

Nach dem Düngen empfiehlt es sich, den Rasen zu wässern. Das sorgt für eine schnellere Aufnahme der Düngerkörner.

**Tipp!** Rasendünger mit Kalk kombinieren! Kalk verbessert den Säuregrad des Bodens und damit die Nährstoffaufnahme. Eine goldene Kombination für einen üppigen, gesunden Rasen.

## 2. Düngen von Blühpflanzen

Wie Hortensien, Azaleen und Rhododendren

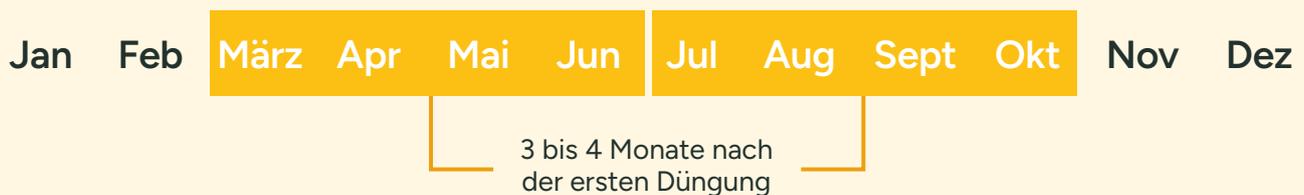
Blühende Pflanzen brauchen spezielle Nährstoffe. Durch eine zweimalige Düngung im Jahr fördern Sie das Wurzelwachstum und eine reiche, lang anhaltende Blüte. Eine gute Düngung sorgt dafür, dass die Pflanze gesund bleibt, widerstandsfähiger gegen äußere Einflüsse ist und Jahr für Jahr blüht!

# Wann und wie oft sollte ich meine Pflanzen düngen?

Zweimal im Jahr reicht aus:

- Das erste Mal zwischen März und Juni
- Das zweite Mal zwischen Juli und Oktober, etwa 3 bis 4 Monate nach der ersten Düngung.

Auf diese Weise werden Ihre Pflanzen während der gesamten Vegetationsperiode kontinuierlich mit den richtigen Nährstoffen versorgt.



## Schritt-für-Schritt-Anleitung: Pflanzen düngen



Schritt 1

### Boden säubern

Entfernen Sie Unkraut, Laub und lose Gartenabfälle rund um die Pflanze. So kann der Dünger gut an die Wurzeln gelangen.

Schritt 2

### Sorgfältig dosieren

Verwenden Sie 15-30 g Dünger pro Pflanze. Hinweis: Beachten Sie die Dosieranleitung auf der Verpackung, um Schäden an der Pflanze zu vermeiden.

Schritt 3

### Um die Pflanze herum streuen

Streuen Sie den Dünger gleichmäßig um die Pflanze. Vermeiden Sie direkten Kontakt mit Blättern oder Stängeln, um Schäden zu vermeiden.

#### Schritt 4

### Leicht in den Boden einarbeiten

Mischen Sie das Granulat mit einer Harke oder mit den Händen leicht in die obere Bodenschicht ein. Dadurch wird eine gleichmäßige Einarbeitung gewährleistet.

#### Schritt 5

### Gründlich wässern

Bewässern Sie den Boden nach dem Düngen. Durch das Bewässern löst sich der Dünger besser auf und steht den Pflanzen schneller zur Verfügung.



**Tipp!** Verwenden Sie einen Dünger, der speziell für säureliebende Pflanzen wie Hortensien und Rhododendren entwickelt wurde. So erhalten diese Pflanzen genau die richtige Nährstoffbalance für kräftiges Wachstum und schöne Blüten!

## 3. Düngung von Hecken und Sträuchern

Wie Buchsbaum, Koniferen und Eiben

Auch Hecken und Sträucher profitieren von einer regelmäßigen Düngung. So bleiben sie dicht, grün und gesund. Eine gute Ernährung sorgt für kräftige Zweige, gesunde Blätter und eine bessere Widerstandsfähigkeit gegen Austrocknung, Verfärbung und Krankheiten.



## Wann und wie oft sollte ich meine Hecken und Sträucher düngen?

Zweimal im Jahr reicht aus:

- Das erste Mal im März oder April
- Das zweite Mal im Juni oder Juli.

So geben Sie den Pflanzen in beiden Wachstumsphasen die richtige Unterstützung.



## Schritt für Schritt: Düngen von Hecken und Sträuchern

Schritt 1

### Boden säubern

Entfernen Sie Unkraut, Laub und andere Gartenabfälle rund um den Stamm oder die Basis der Pflanze. So stellen Sie sicher, dass der Dünger direkt in den Boden gelangen kann.





Schritt 2

## Fläche abmessen

Verwenden Sie 50-100 Gramm Dünger pro Quadratmeter. Die genaue Menge pro Sorte finden Sie auf der Verpackung..

Schritt 3

## Gleichmäßig verteilen

Verteilen Sie den Dünger gleichmäßig um den Fuß der Pflanze oder entlang der Hecke.

Schritt 4

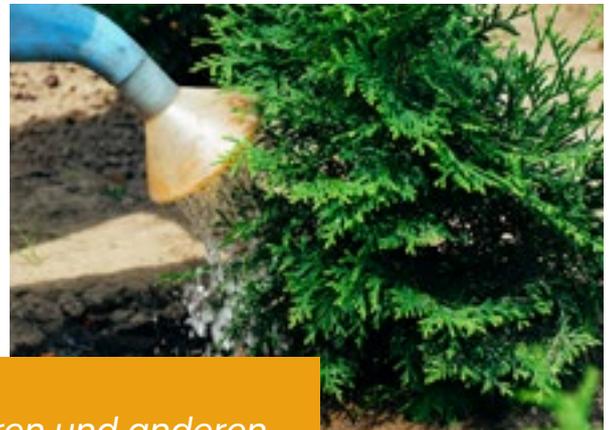
## Gut in den Boden einarbeiten

Mischen Sie das Granulat mit einem Rechen leicht in die obere Bodenschicht ein. Dadurch wird die Aufnahme beschleunigt und ein Auswaschen durch Regen oder Bewässerung verhindert.

Schritt 5

## Ausreichend wässern

Wasser hilft dem Dünger in den Boden einzudringen und aktiviert die Aufnahme durch die Wurzeln.



**Tipp!** Achten Sie bei Koniferen und anderen immergrünen Pflanzen auf die Farbe der Nadeln. Werden sie gelb oder stumpf? Dann brauchen sie oft Dünger oder Kalk.

Du brauchst  
keinen grünen  
Daumen,  
um einen  
wunderschönen  
Garten zu  
gestalten!



Haben Sie  
noch Fragen?

☎ +31 (0) 857 920 171

✉ [info@mulderretail.com](mailto:info@mulderretail.com)

